

GRÜNE SCHÄTZE – mit Kindern die Natur erleben

**LEINE IN SICHT –  
SAFARI IM BÜRGERPARK**

Nr. 19

Region Hannover 

# Für den Einstieg

Ein Schatz ist etwas Wertvolles – das wisst ihr natürlich. Und ein **GRÜNER SCHATZ**? Das ist ein Ort, an dem besonders interessante Lebewesen, Pflanzen oder Bauwerke zu entdecken sind. Dinge, die euch Rätsel aufgeben, die man bewundern oder interessant finden kann.

Die Region Hannover hält viele **GRÜNE SCHÄTZE** bereit – einen davon könnt ihr mit Hilfe dieser kleinen Broschüre heben. Dabei geht es nicht nur ums Lernen und Entdecken in der Natur, ihr dürft auch Spaß haben, spielen und euch ordentlich austoben.

Die Aufgaben und Spielideen sind von Umweltpädagoginnen und -pädagogen entwickelt worden und richten sich an Kinder im Grundschulalter und Familien, die gemeinsam entdecken und rätseln möchten. Alle Ziele sind gut mit dem öffentlichen Personennahverkehr erreichbar.



# Die Natur und ihr

Die meisten **GRÜNE SCHÄTZE** findet ihr an Orten, an denen ihr besondere Rücksicht auf die Natur nehmen müsst. Diese beiden Schilder werden euch häufig begegnen. Die wichtigsten Regeln stehen noch mal darunter.



In einem **Landschaftsschutzgebiet (LSG)** soll eine auffällig schöne und vielfältige Landschaft erhalten werden. Bitte macht kein Feuer und brecht keine Zweige von Bäumen und Büschen ab. Nehmt Rücksicht auf Tiere und Pflanzen.



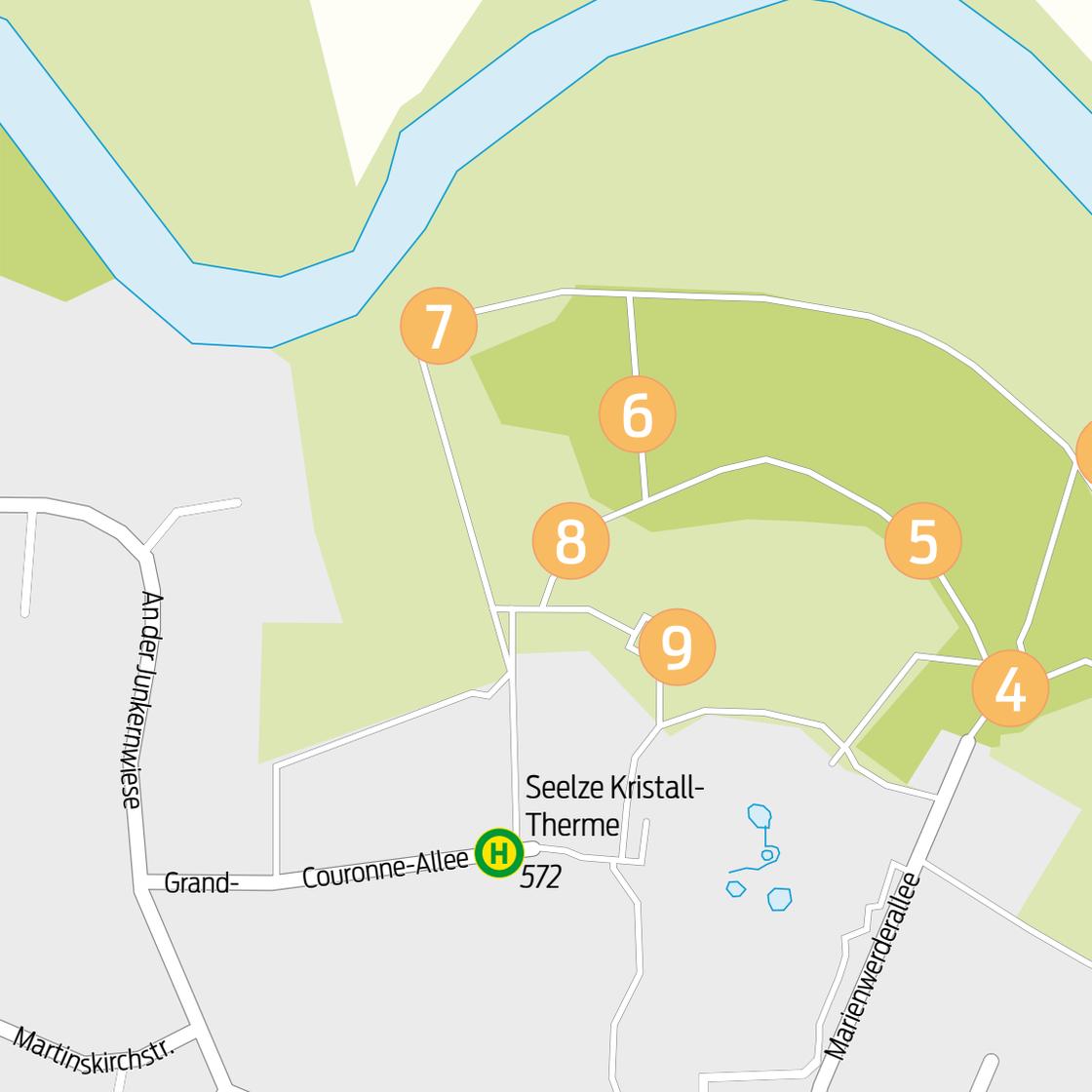
In einem **Naturschutzgebiet (NSG)** leben besonders seltene Pflanzen und Tiere. Viele der Tiere erschrecken sich schnell, also seid bitte möglichst leise. Bleibt auf den Wegen und pflückt nichts ab.

## Seid spurenlos unterwegs...

Nehmt euren Abfall wieder mit, und wenn ihr Tiere in der Becherlupe angesehen habt, lasst sie vorsichtig wieder am Fundort frei.

**Und jetzt viel Spaß bei der  
SCHATZ-Suche!**





7

6

8

5

9

4

H

Seelze Kristall-Therme

572

An der Junkerwiese

Grand-Couronne-Allee

Martinskirchstr.

Marienwerderallee

## Informationen zu diesem GRÜNEN SCHATZ

### Start und Ende der SCHATZsuche:

Marienwerderallee 10

### ÖPNV:

S-Bahnhaltestelle Seelze ca. 1 km / Bushaltestelle  
Obentrautdenkmal oder Humboldtstraße

### Wege:

befestigte und einige unbefestigte  
Wald- und Wiesenwege

### Strecke:

ca. 2 km

### WC/Gastronomie:

Infos unter [www.seelze.de](http://www.seelze.de)  
Bürgerstuben im Schützenhaus Seelze  
Biergarten Hochsaison im Bürgerpark

### Mitnehmen:

Kompass, Stift, Zettel, Bestimmungsbuch

### Infos zu Seelze:

[www.seelze.de](http://www.seelze.de)

1 Station

H Bushaltestelle



# Expedition Flusslandschaft – Bürgerpark und Leinewiese



Vor 500 Jahren nannte man die Wiesen unterhalb der Straße „Am Wehrberg“ bis ans Flussufer **Junkernwiese**.

Das ist ein merkwürdiges Wort, nicht wahr?  
Im Mittelalter sprach man so einen jungen adeligen Mann an: junger Herr. Und das Gutshaus der Adelsfamilie? Das lag ein Stück weiter westlich an der Leine.



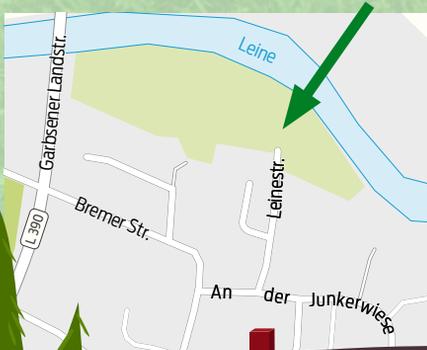
# Station 1 Leinebrücke



Einmal schnell rüber nach Marienwerder?

Mit einer Brücke ist das so wunderbar einfach.

Seit fast 50 Jahren verkürzt diese Fußgänger- und Fahrradbrücke schon die Wege. Zuvor gab es nur die Flussquerung weiter flussabwärts (in Fließrichtung).



Schaut mal auf den Seelzer Stadtplan. Da sieht ihr die andere Brücke (Garbsener Landstraße) und eine kleine Merkwürdigkeit. Die Leinestraße führt schnurgerade auf den Fluss zu und kurz davor ist einfach Schluss. Habt ihr eine Idee, was hier einmal war?

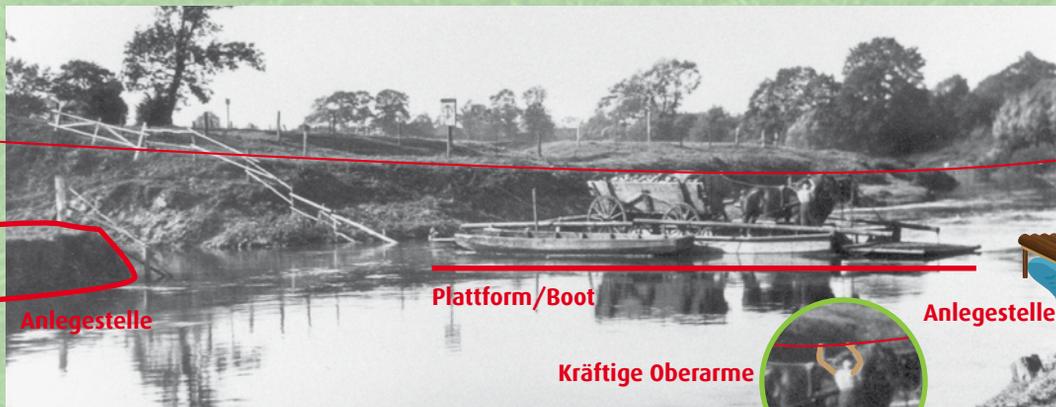


Von 1664 bis 1776 legte dort eine Seilzugfähre an und ab.

# Seilfähre

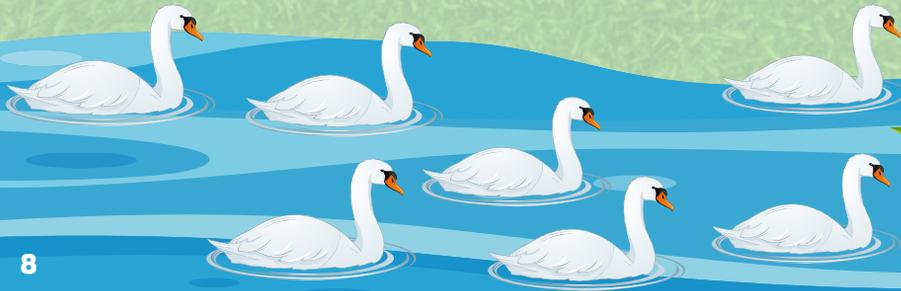


Dieses Foto ist fast 100 Jahre alt und zeigt die Leinefähre in Letter.  
Das war eine Seilfähre wie hier in Seelze und in Lohnde. Dazu brauchte man:



## Schwänenparade

Vor euch auf der Leine seht ihr, wie ein Schwan hinter zwei Schwänen schwimmt, einer vor zweien und einer in der Mitte. Doch wie viele Schwäne sind es nun?



# Alles im Fluss



Die Leine fließt vom Harzvorland bis in die Aller: 281 km von der Quelle bis zur Mündung. Damit ihr es vergleichen könnt: Die Weser ist 744 km, die Oker (die mit der Okertalsperre im Harz) 128,3 km lang.



Sind eure Gedanken auch im Fluss? Wir werden es gleich wissen. Nur eine der drei Aussagen stimmt. Welche?

- L** Wer von der Quelle nach Hannover paddelt, der kommt durch Seelze.
- G** Wer von der Marienburg flussaufwärts paddelt, kommt nach Seelze.
- K** Wer von Seelze nach Neustadt am Rübenberge paddelt, kann die Strömung nutzen.



## Station 2

# Bäume mit Köpfchen



Der Wall, auf dem ihr lauft, ist ein Schutzwall. Allerdings schützt er keine Burg, sondern das Land dahinter vor der Leine. Man traut es dem Fluss kaum zu. Doch bis 1977 flutete er regelmäßig die flachen Wiesen bis an die Straße „Am Wehrberg“. Eine tolle Erfindung so ein Wasserschutzwall, oder? Wisst ihr, wie die Fachleute ihn nennen?

Ihr kommt nicht drauf? Dann nutzt diesen Tipp für helle Rätselköpfe (A=1, B=2 usw.):  
4 / 5 / 9 / 3 / 8

Apropos Kopf!

Diese Bäume hier heißen Kopf...  
ähm, wie noch?

Kopf



Die jungen Zweige nennt man auch Ruten. Sie sind das Arbeitsmaterial zum Korbflechten. Alle ein, zwei Jahre werden die biegsamen Zweige am knubbeligen Kopf abgeschnitten. Der Baum treibt danach wieder neu aus. Probiert es bitte nicht selber, sondern fragt nach, wenn Fachleute die Bäume pflegen.



# Station 3

## Stahlrohr-Kunst



Die vier Stahlrohre gehören zu einem Kunstwerk. Es heißt Gezeiten. Ihr habt natürlich recht, Gezeiten wie Ebbe und Flut hat die Leine nicht. Doch mit (Flusshochwasser-)Fluten kennt man sich hier gut aus! Eine Frage der Form. Wie heißen diese?



# Station 4 Grillhütte



Hach, da kommt der Hunger fast von alleine, nicht wahr? Wie gut, dass am Rand des Platzes ein wahrer „Futterbaum“ wächst. Seinen Namen findet ihr mit etwas Konzentration gleich selbst heraus.

Das ist sein Blatt.



Wisst ihr, welche Frucht dazu gehört?  
Beides zusammen ergibt den Namen.

FELD \_\_\_\_\_



HAINBUCHE



AHORN



LINDE

Fragt ihr euch, wie man diesen Baum essen kann?

Früher bekam das Vieh abgeschnittene junge Zweige. Auch Menschen haben die jungen, frischen Blätter gegessen: als Gewürz oder um daraus so etwas Ähnliches wie Sauerkraut herzustellen. Wer von den Bewohnerinnen und Bewohnern des alten Seelze das wohl ausprobiert hat?

Grillen in der Grillhütte dürft ihr – solange es keine Schilder mit anderen Regeln gibt – ohne Anmeldung. Das ist toll oder? Mit Feuer zu arbeiten, ist aber auch eine große Verantwortung. Passt bitte gut auf! Seid ihr clever und Null-Müll-Grillerinnen und -Griller? Noch nicht? Dann nehmt euren Abfall bitte wieder mit nach Hause!

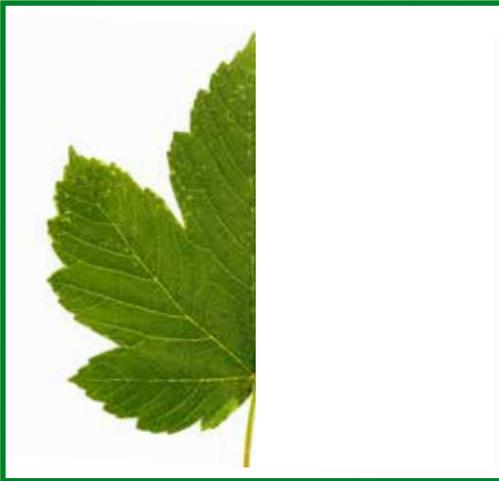
P.S.: Wenn euch Null-Müll-Grillen zu einfach ist, versucht es mit KeimFleisch-Grillen. Vielleicht ist das noch eine Herausforderung? Tipps dazu findet ihr im Internet.



## Station 5

### Auf dem Teerweg: Ahorn zum zweiten!

Einen Ahorn habt ihr schon kennengelernt. Hier steht nun noch einer aus der Familie. Oh nein, da fehlt etwas! Könnt ihr die Zeichnung des Blattes vollenden?



Seinen Namen findet ihr hier heraus:

-----

EICHBUCHERL BIRK FICHT BERGA HORNHAIESCH WEID DOUGLAS



## Für den weiteren Weg:

Rechts vom Weg stehen Weiden und Eschen dicht an dicht. Sie zeigen feuchten Boden an.

Dort war sogar einmal eine Wasserfläche: ein vom Hauptlauf abgeschnittenes Stück der Leine. Man sagt dazu auch Altarm. Davon gab es einige an der Leine, denn sie schlängelt sich in vielen Schleifen durch die Region. Der Seelzer Altarm wurde schon vor vielen Jahren zugeschüttet.



# Station 6

## Zurück zum Deich

Aller guten Dinge sind drei! Hier steht links am Weg der dritte Ahorn. Der heißt so wie seine Blätter an den Enden aussehen. Schaut genau, denkt kurz nach und kreuzt das eine Wort an, was passt.



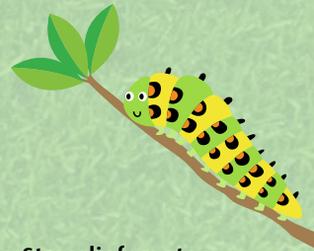
- Rund
- Wellig
- Spitz

Manche Bäume – wie die Esche gleich vorne links – haben Nummern. Die Baumlisten werden von der Stadt Seelze gepflegt.

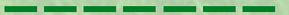


## Station 7

# Das Ende des Deichweges



Am Ende des Deichweges sind Adleraugen gefragt. Drüben auf der anderen Leinenseite seht ihr einen besonderen Stromlieferanten. Er heißt **TimberTower** und ist ein aus Holz gebautes



Das ist sozusagen doppelt erneuerbar. Denn Wind, der zu Strom wird, ist eine erneuerbare Energie. Und das Holz, aus dem der Turm besteht, auch. Bäume kann man nachpflanzen und sie wachsen (anders als Eisenerz, das im Stahl steckt) in Menschengenerationen gerechnet nach. Toll oder?



# Station 8

## Rodelberg

Mit viel Erde wurde im Leinealtarm dieser Rodelberg aufgeschüttet. Was schätzt ihr, wie hoch ist er? Die Antwort findet ihr mit eurem Daumen und einem „Helferlein“ heraus.

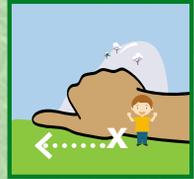
So geht es:

- 1. Bild** Stellt den Daumen auf. Geht so lange rückwärts, bis der Rodelberg so groß ist wie eure Hand mit der Daumenspitze.
- 2. Bild** Dreht den Daumen zur Seite. Euer „Helferlein“ steht am Rodelberg. Dort, wo eure Hand anfängt.
- 3. Bild** Nun geht das „Helferlein“ in großen Einmeterschritten zur Daumenspitze und zählt sie dabei.

Die Anzahl der Schritte entspricht ungefähr der Höhe in Metern.

Euer Ergebnis:

\_\_\_\_\_ Meter.



Bereit für den Aufstieg?

An den Treppen nach oben könnt ihr diesen grünen Klettermeister bewundern. Je nach Alter sehen seine Blätter anders aus.



**JUNG**



**ALT**

Gesucht ist sein Name. Wisst ihr ihn schon? Ansonsten helfen euch die Ranken. Eine der Buchstabenkombinationen verrät es euch!



**Spezialwissen...**

Er nutzt den Baum als Leiter zum Licht.  
Am Stamm hält er sich nur fest.  
Er bohrt sich nicht in die Rinde hinein.  
Daher findet ihr am Boden „normale“  
Wurzeln, die ihn mit Wasser und  
Nährstoffen versorgen.

# Station 9

## Spielplatz-Olympiade

Erst einmal lockert eure Muskeln und startet danach die Seelzer Spielplatz-Olympiade.

Hangeln, Schaukeln, Klettern, Rutschen, Balancieren...

Los geht's!



# Station Spielplatz Bäume mit zu engen Hosen

Seid ihr warm und bereit für eine Herausforderung? Es geht um den großen Baum am Zaun. Seine abgeplatzte Rinde ist kein Grund zur Sorge. Im Gegenteil! Wenn dieser Baum in die Breite wächst, wächst seine Rinde nicht mit. Sie wird zu klein und platzt wie eine zu enge Hose. Manchmal findet man am Boden das passende Rindenstück zu einer der Lücken am Stamm. Wie beim Puzzeln. Das ist das Stichwort! Setzt die passenden Puzzleteile ein und schon erfahrt ihr den Namen des Baumes.



# Station 10

## Birkenwäldchen



Als es noch keine Straßenbeleuchtung gab, freuten sich Kutscher über Birkenalleen. Die helle Rinde schimmerte im Dunklen und wies so den Weg.

Tagsüber wirft die weiße Rinde das Sonnenlicht zurück und schützt die Birke sozusagen vor Sonnenbrand.

Doch sie kann noch mehr: Sie ist wasserabweisend und...  
Ja, dafür müsst ihr nur das Bilderrätsel lösen. Die Zahlen in den Klammern verraten euch, welche Buchstaben ihr benötigt.



(1)



(1)



(3,4)



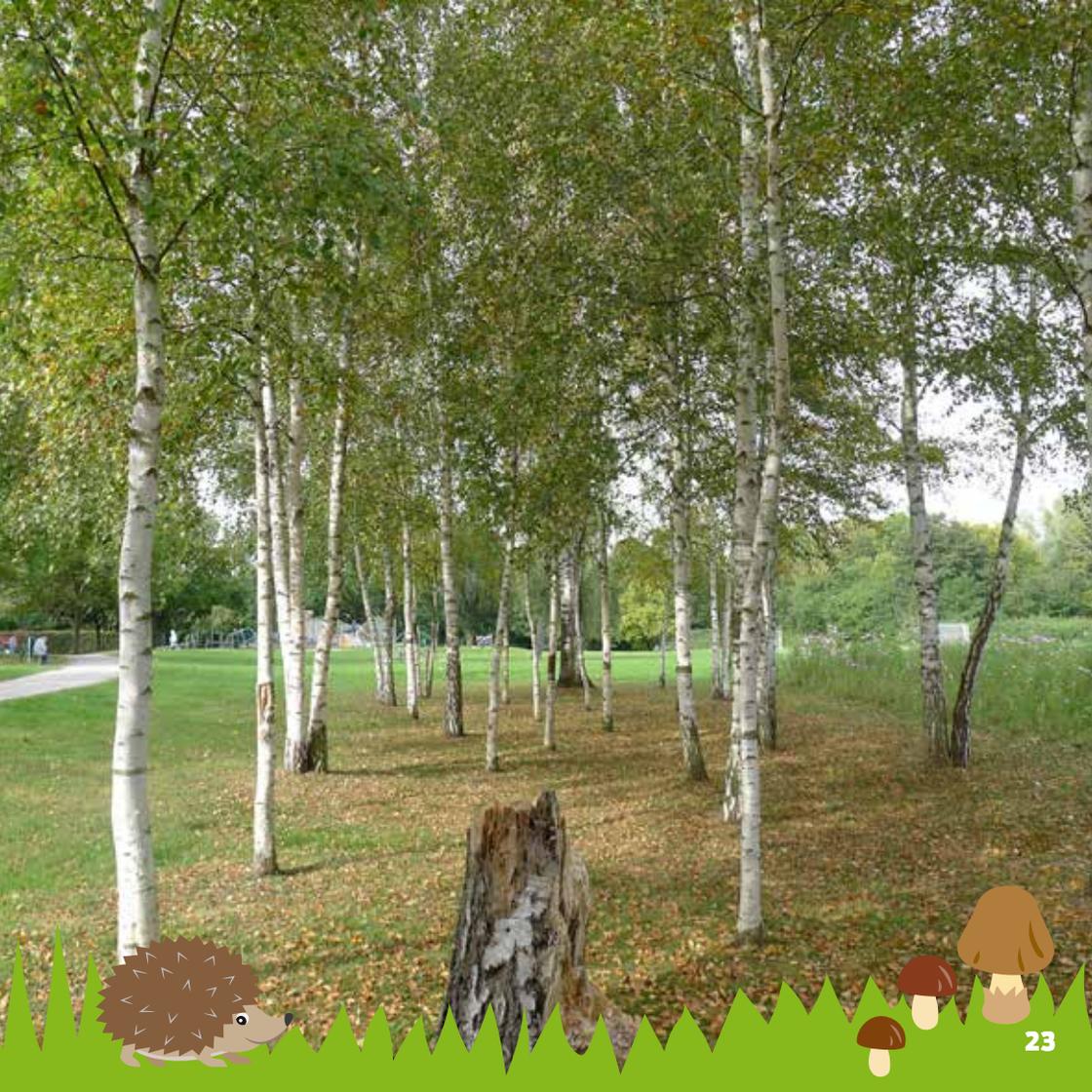
(1)



(1)

Sie ist ein sehr guter \_\_\_\_\_ ,  
der auch feucht noch funktioniert.



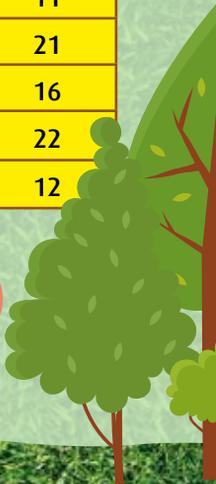




# Geschafft! Ihr werdet den (Wissens-) Schatz des Bürgerparks heben!

Das ist echtes Expertinnen- und Expertenwissen, versprochen!

Buchstabe	Hier findet ihr den Buchstaben:	Seite
	Station 2 / erster Buchstabe des ganzen Namens	10
	Station 8 / vierter Buchstabe	19
	Station 5 / erster Buchstabe	14
	Station 7 / zweiter Buchstabe	17
	Station 1	9
	Station 3 / markierter Buchstabe der letzten Form	11
	Station 9 / siebter Buchstabe	21
	Station 6 / vierter Buchstabe	16
	Station 10 / fünfter Buchstabe	22
	Station 4 / achter Buchstabe	12



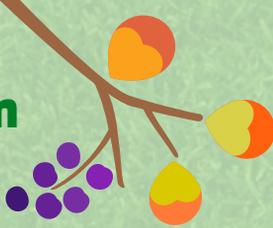
750.000 \_\_\_\_\_.

So viel Erde brauchten die Deichbauer für 500 Meter Deich von der Leinebrücke bis zur Station mit dem TimberTower. Das Baumaterial hatte kurze Wege: Es stammte von der Fläche zwischen Fluss und Deichfuss.

Ihr braucht ein Bild für das Wort Kubikmeter? Das ist nachvollziehbar. Stellt euch einfach einen Würfel vor, bei dem alle Kanten einen Meter lang sind. Fertig ist ein Kubikmeter. Davon stapelt ihr nun im Kopf 750.000 Stück neben- und übereinander.



# Lösungen



# Habt ihr noch Lust auf ein Rätsel?

## Gewusst wie?

Stellt euch vor, ihr steht mit einem Fuchs, einem Huhn und einem Sack Getreide am Leineufer und möchtet auf die andere Seite. Doch in das kleine Ruderboot passt immer nur ihr mit einem Gepäckstück.

Kein Problem? Doch! Denn lasst ihr Fuchs und Huhn miteinander allein, frisst der Fuchs das Huhn. Wartet das Huhn mit dem Getreide, pickt es die Körner. Was nun?

Denkt mal scharf nach. Dann wisst ihr, welches die richtige Reihenfolge ist!

1 Fuchs rüber, leer zurück, Korn rüber, leer zurück, Huhn rüber, alle da!

2 Huhn rüber, leer zurück, Fuchs rüber, Huhn zurück, Korn rüber, leer zurück, Huhn rüber, alle da!

3 Huhn rüber, leer zurück, Fuchs rüber, leer zurück, Korn rüber, alle da!





## Region Hannover

DER REGIONSPRÄSIDENT

Region Hannover

Fachbereich Umwelt · Team Liegenschaftsmanagement und Klimaanpassung · Hildesheimer Str. 20  
· 30169 Hannover · Telefon: 0511/616 22641 · Internet: [www.hannover.de](http://www.hannover.de) · E-Mail: [Umwelt@region-hannover.de](mailto:Umwelt@region-hannover.de)

**Spielideen und Aufgaben:** Büro für Naturetainment Hannover, Verena und Volker Stahnke

Text: Büro für Naturetainment Hannover, Verena und Volker Stahnke

Redaktion: Fachbereich Umwelt · Team Liegenschaftsmanagement und Klimaanpassung, Axel Brand

Fotos: Titelfoto: Stadt Seelze, Tierillustrationen: ksuklein – AdobeStock.com, alle weiteren Fotos aus dem Bürgerpark: Büro für Naturetainment, Seite 3: jo.pix – AdobeStock, Seite 4: Karte: Team Medienservice, Seite 6/7: Vögel: Good Studio – AdobeStock.com, Gutshaus: yaroslavnaaa – AdobeStock.com, Wasserhintergrund: brgfx – AdobeStock.com, Karte: Team Medienservice, Brücke: Happypictures – AdobeStock.com, Seite 8: Fährnfoto: Stadt Seelze, Schwäne: Mareen Vandelay – AdobeStock.com, Seite 9: Vogel: radenmas – AdobeStock.com, Holztafeln: natsumi – AdobeStock.com, Seite 10: Ast: – AdobeStock.com, Korb: orensila – AdobeStock.com, Seite 11: geometrische Körper: WinWin – AdobeStock.com, Seite 12: sunnychicka – AdobeStock.com, Lumixera – AdobeStock.com, Scisetti Alfio – AdobeStock.com, Xavier – AdobeStock.com, Seite 13: Korb: Stockgiu – AdobeStock.com, Seite 14: Christian Pedant – AdobeStock.com, Erde: Nik\_Merkulov – AdobeStock.com, Seite 15: jennyrainbow – AdobeStock.com, sunnychicka – AdobeStock.com, Veronika – AdobeStock.com, nyasha – AdobeStock.com, Seite 16/17: Carola Vahldiek – AdobeStock.com, Büsche: brgfx – AdobeStock.com, Bäume: Tartila – AdobeStock.com, Wiesel: natchapohn – AdobeStock.com, Seite 18: Daumen: tanya\_pogorelova – AdobeStock.com, Helferlein: asantosg – AdobeStock.com, Rodelberg: backup\_studio – AdobeStock.com, Seite 19: Efeuranken: Natalia – AdobeStock.com, Efeu: unpict – AdobeStock.com, Holztafel: natsumi – AdobeStock.com, Seite 20: Kind: Eléonore H – AdobeStock.com, Seite 21: helenedevun – AdobeStock.com, Stamm: natsumi – AdobeStock.com, Seite 22: Vogel: radenmas – AdobeStock.com, Birke: Tartila – AdobeStock.com, Zitrone: anuwat – AdobeStock.com, Uhr: shockfactor.de – AdobeStock.com, Hund/Esel: ksuklein – AdobeStock.com, Ring: choucashoot – AdobeStock.com, Seite 23: Igel: MarySan – AdobeStock.com, Seite 24: Biber: MarySan – AdobeStock.com, Bäume: Tartila – AdobeStock.com, Seite 27: Boot: topvectors – AdobeStock.com, Huhn: nataka – AdobeStock.com, Fuchs: MarySan – AdobeStock.com, übrige Tierillustrationen: Good Studio – AdobeStock.com, weitere Insektenillustrationen: ksuklein – AdobeStock.com, Grashintergrund: mirexon – AdobeStock.com

**Gestaltung und Druck:** Region Hannover, Team Medien und Gestaltung, Sabine Sekler, gedruckt auf 100 % Recyclingpapier

